



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

DCLXXVI. Der Rath zu Stendal verschreibt dem Annenkloster eine  
wiederkäufliche Rente, am 30. April 1552.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54934)

vnd Vultord in craft vnd macht dieses brefes, doch dafs sie solche jarliche pechte vñ das forderliche frien sollen —. Geben zu Brandenburg, Anno MDL, mittwochs nach Francisci.

Gerden's Fragm. VI, 515. 516.

DCLXXVI. Der Rath zu Stendal verschreibt dem Annenkloster eine wiederkäufliche Rente, am 30. April 1552.

Wy Burgermeistere vnd Rathmanne Tho Stendall Bekenne —, dat wy mit rade vnd sulbort vñser guldemeister vnd wittigstenn Burger von vñser obgnanten Stadt wegens vorkofft hebbenn — denn geistlichen vnd andechtignen Junckfrowen, der Mater vnd gantzen vorlammelingē Sanct Annen Closter hir bynnen vñser Stadt, die nu synt vnd alle oren nakamelingen to eren behuff, Sösz gulden Jerlicker tynse vor hundert gulden munte, twevndtwintig schilling Stendalisch vor denn gulden etc. —. Geuen na Cristi vnfers herrn gebort Im vffsteinhundersten vnd twevndvestigstenn Jar, am auende wolburgis.

Nach dem Originale des rathshändlichen Archives.

DCLXXVII. Palme und Andreas Rhinow verkaufen wiederkäuflich den Vicarien der Jacobi-kirche in Stendal Gebungen aus Schernekow, am 3. Dezember 1552.

Ick Palme vnd Andreas, de Rynowen, gebrodere, erffgeten tho Warborch, Bekennen —, dath wy vorkofft hebben — den Erhaftigen Herenn vicarien In sunte Jacobs kercken to Stendall, de nu synt vnd alle ore nakamelinge derzuluen kercken, drie schepell roggen vnd drie schepell gerstenn Jerliche pechte vnd plege Imm dorpe Schernekow auer Hans Rateruars Hoff, Hufenn, Holte, wische vnd mit aller tobehoringe des haues, dar vor vnz de gemelten Heren Vicarien woll to dancke gegeuen vnd vornuget hebbenn In einer Summen an guder ganckbarer grauer Munte Sauntein mark Stendelscher weringbe, twevndtwintich schillinge vor Iglichen gulden getalh etc. — Na der gebort Cristi vnfers Heren Im Jare dufent viffhundert vnd darna Im Twevndvestigsten Jare, am Szonauende nach Andree apostoli.

Nach dem Originale im Bestz der Jacobi-Kirche.